

Wildkrautbürsten mit variabler Seitenverschiebung

Artikel vom 18. Oktober 2024

Mechanische Wildkrautbeseitigung



Tuchel hat eine neue Wildkrautbürste »WB 750« vorgestellt. Über die variable Seitenverschiebung ist sie an verschiedenen Trägerfahrzeugen einsetzbar (Bild: Tuchel).

Mit der warmen Jahreszeit kommt auch die Zeit der unschönen und störenden Wildkräuter. Sie wachsen rasant und breiten sich überall dort aus, wo man sie schlecht erreicht: zwischen den Fugen von Pflastersteinen, an Fahrbahnrändern oder an Bordsteinkanten. [Tuchel](#) hat dafür eine passende Maschine, um lästiges Unkraut absolut chemiefrei und effektiv zu beseitigen. Egal ob auf Wegen, Plätzen, Schulhöfen, Garagenauffahrten, Gleisanlagen, Betriebshöfen oder auf Industrieflächen: Die Wildkrautbürste »WB 750« nimmt es mit allen unerwünschten Pflanzen auf. Schnell angebaut am Radlader, Bagger, Hoflader, Traktor oder Kommunalfahrzeug entfernt sie mühelos jegliche Art von Unkraut. Selbst hartnäckiger Bewuchs stellt kein Hindernis dar. Bei der »WB 750« hat der Anwender die Wahl zwischen zwei Besätzen

(Flachdrahtbündel oder kunststoffummantelte Seilwickeldraht-Büschel) und verschiedenen Ausführungen wie z. B. mit hydraulischer Neigungsverstellung, einem Führungsrads oder mit einer hydraulischen Seitenverschiebung. Als Vorteile gegenüber vielen Wettbewerbsmaschinen nennt Tuchel den größeren Tellerbesen (750 mm), den starken OMS-Motor von Danfoss und die teleskopierbare Seitenverschiebung, die den Einsatz der Wildkrautbürste sehr flexibel macht. Durch die variable Seitenverschiebung (bis 450 mm) sind die Anbaumöglichkeiten vom kleinen Kommunalschlepper bis hin zu 5-t-Ladern gegeben.

Hersteller aus dieser Kategorie
